

Wir kommen mit leeren Händen

Der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V.

Im April stellte Andrea Schadow-Lorenz im Gemeindehaus Sperlingsweg den interessierten Gästen den Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V. vor:



Andrea Schadow-Lorenz

Das Sterben als einen Teil des Lebens zu begreifen, Sterbende begleiten, den Familien zu helfen und den bleibenden Tagen mehr Leben zu geben, stehen im Mittelpunkt der Arbeit des Beratungsdienstes.

Die Aufgaben des Vereins sind vielfältig, die hauptamtlichen Mitarbeiter verstehen sich als Koordinatoren und Bindeglieder der Hilfsangebote für die Kranken und ihre Familien.

So werden Kontakte zu den über 100 ehrenamtlichen Mitarbeitern, aber auch zu ambulanten Pflegediensten, zu den Hausärzten, zum Palliativärzte-Netz, zum stationären Hospiz, Seniorenwohnheimen und anderen Einrichtungen hergestellt.

Eindrucksvoll beschrieb Frau Schadow-Lorenz die Arbeit der aktiven

ehrenamtlichen Helfer, die in einem Grundkurs auf ihre Aufgaben als Begleiter Sterbender vorbereitet werden und vielfältige Unterstützung für ihre anspruchsvollen Einsätze erhalten.

Dabei geht es darum, auf die Bedürfnisse der Sterbenden zu schauen und genau hinzuhören. „Die Mitarbeiter kommen mit leeren Händen und lassen den Sterbenden etwas hineinlegen“, beschrieb die Referentin auf sehr einfühlsame Weise die Arbeit.

Der Beratungsdienst unterhält drei Geschäftsstellen in Lippe und ist dort für alle Fragen telefonisch erreichbar:

In Detmold: (05231) 962800
In Lemgo: (05261) 777383
In Bad Salzuflen: (05222) 3639310

Weitere Informationen gibt es auch auf der Internetseite www.hospiz-lippe.de.

Hansjörg Heußlein